

Anfrage der CDU - Ratsfraktion

öffentlich

Datum	Nummer
08.12.2006	F0239/06
Absender	
CDU-Ratsfraktion	
Adressat	
Oberbürgermeister Herrn Dr. Lutz Trümper	
Gremium Stadtrat	Sitzungstermin 07.12.2006
Kurztitel	
Ersatzbrücke Sohlener Straße und Parksituation Alt-Westerhüsen	

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Dr. Trümper,

bedingt durch mein Stadtratsmandat sprechen mich viele Bürgerinnen und Bürger vor Ort bzgl. ihrer Probleme an.

Aktuell geht es um die Parksituation in der Straße Alt-Westerhüsen, Werktags ab 18.00 Uhr, kann man diese nur noch als sehr prekär bezeichnen; so werden zahlreiche Anwohnerzufahrten praktisch täglich wild zugeparkt und damit unbenutzbar. Auf Grund von Sportveranstaltungen in der Sporthalle der BbS IV kommt es zu einem entsprechenden Bedarf an Parkplätzen.

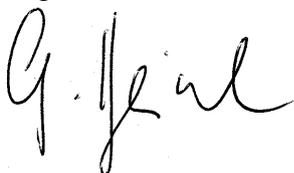
Daher frage ich Sie:

1. Welche Möglichkeiten gibt es zur Öffnung des Parkplatzes der BbS IV nach 18.00 Uhr?
2. Sieht die Stadtverwaltung, in Kooperation mit Dritten, weitere Möglichkeiten, den vorhandenen Parkdruck durch die Bereitstellung zusätzliche Parkmöglichkeiten zu reduzieren?
3. Wie kann der Stadtordnungsdienst in die Bekämpfung dieser Problematik eingebunden werden?

Ein schon häufig in diesem Gremium thematisiertes Objekt ist die Ersatzbrücke in der Sohlener Straße. Hier möchte ich folgende Fragen an Sie stellen:

1. Welche Möglichkeiten sieht die Stadtverwaltung, auch an der Westseite der Behelfsbrücke eine für Kinderwagen und Rollstuhlfahrer geeignete Rampenkonstruktion zu installieren?
2. Wodurch ist der Preis von angeblich 18.000 € für die Korrektur der Rampe an der Ostseite der Behelfsbrücke gerechtfertigt? Bei fachgerechter Ausführung unter Berücksichtigung der Belange der Bürgerinnen und Bürger hätte die Firma diese hohe Summe für die wenigen Sperrholzplatten und Balken auf alle Fälle einsparen können.

Neben einer kurzen mündlichen Beantwortung der Anfrage, bitte ich um eine schriftliche Stellungnahme.



Gerhard Heintz
CDU-Stadtrat